

KÜRBISHOF FELGENTREFF

**ARGE NACHHALTIGE
LANDENTWICKLUNG**
BUND-LÄNDER-ARBEITSGEMEINSCHAFT

SACHSEN-ANHALT

AUSGANGSLAGE

Niederndodeleben ist die größte Ortschaft innerhalb der Gemeinde Hohe Börde in Sachsen-Anhalt und zählt über 4.500 Einwohner. Seit der Wende hat sich die Bevölkerungszahl mehr als verdoppelt, was die Beliebtheit des Wohnens im Grünen nahe der Landeshauptstadt Magdeburg unterstreicht.

Zahlreiche neue Wohngebiete zeugen von dieser Attraktivität. In Bezug auf Bildung bietet die Ortschaft umfassende Einrichtungen: drei moderne Kindertagesstätten, eine im Jahr 2011 erweiterte Grundschule sowie eine ganztägliche Sekundarschule, die auf dem neuesten Stand gebracht wurde. Diese Schulen sind zudem mit der vielseitigen "Wartberg-Sporthalle" und weitläufigen Außenanlagen verknüpft.

Das wirtschaftliche Leben in Niederndodeleben wird von 270 Gewerbetreibenden geprägt, darunter vier größere mittelständische Unternehmen. Viele der neuen Einwohner pendeln zur Arbeit in die nahegelegene Landeshauptstadt Magdeburg. Vor Ort gibt es zwei Supermärkte, die für den täglichen Bedarf sorgen. Darüber hinaus ist Niederndodeleben verkehrstechnisch gut erschlossen und verfügt über einen eigenen Bahnanschluss.

KONZEPT

Frau Elke Felgentreff bewirtschaftet einen landwirtschaftlichen Familienbetrieb im Marktfruchtanbau auf einem Vierseitenhof in der Ortschaft Niederndodeleben. Zunehmend hat sich Frau Felgentreff mit der handarbeitsintensiven Beerenfrucht – dem Kürbis – und der Herstellung von Kürbisprodukten beschäftigt. Aufgrund der zunehmenden Mechanisierung und weil die bauliche Substanz des Hofes nicht mehr der Zeit entsprach, wurde der Bau einer neuen landwirtschaftlichen Halle notwendig. In diesem Zuge sollte der alte Vierseitenhof einer neuen Nutzung zugeführt werden.

Mit dem Vorhaben der Schaffung eines Dorfgemeinschaftsladens und einer Probier-, Schau- und Einmachküche mit integrierter Kaffeestube sollen lokale Traditionen gepflegt, die lokalen Produkte vermarktet und in Niederndodeleben ein Rastplatz am Holunderradweg angeboten werden. Damit wird die Vermarktung des kulturellen Erbes gestärkt und die

PROJEKTDATEN

Laufzeit: 11/21 – 02/23

Kosten: 300.659,19 Euro

Zuwendungshöhe:

174.971,68 Euro

Förderung: GAK

Daseinsvorsorge durch die Funktion als dörflicher Treff- und Kommunikationspunkt für Niederndodeleben unterstützt. Durch die regionalen Angebote vor Ort, werden Impulse für eine kleinteilige und bürgernahe Versorgung gesetzt.

MAßNAHMEN UND INSTRUMENTE DER LANDENTWICKLUNG

Der Vierseithof von Frau Felgentreff liegt im Ortskern von Niederndodeleben. Mit dem Ausbau der vorhandenen und Schaffung neuer Einkommensmöglichkeiten wurde nicht nur ein Unternehmen gestärkt und die Versorgungslage für den Ort verbessert. Es wird auch ein ortsbildprägender Gebäudekomplex in seiner Gesamtheit erhalten und nachhaltig genutzt. Für die Einrichtung des Dorfladens und der Schauküche erhielt der Betrieb Förderung aus der dem Förderbereich 1 „Integrierte Ländliche Entwicklung“ Nr. 8.0 Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen der GAK. Das Vorhaben wurde im Rahmen der Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung des Landes Sachsen-Anhalt in der EU-Förderperiode 2014 bis 2020 (Richtlinien RELE 2014-2020) umgesetzt.

ERGEBNISSE UND BEWERTUNG

Mit der Schaffung eines Dorfgemeinschaftsladens und einer Probier-, Schau- und Einmachküche mit integrierter Kaffeestube wurde ein Beitrag zum Zusammenwachsen zwischen der Dorfbevölkerung und den neu aus der Stadt hinzugezogenen Bewohnern der Ortschaft Niederndodeleben geleistet. Des Weiteren wird durch die Investition sowie die vielfältigen mit ihr verbundenen Aktivitäten die Wertschätzung für die regionale Landwirtschaft gestärkt und ein kulturell historisches Miteinander zwischen einem landwirtschaftlich geführten Familienbetrieb und der Dorfgemeinschaft geschaffen.

ANSPRECHPARTNER UND WEITERE INFORMATIONEN

Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt
Hasselbachstr. 4
39104 Magdeburg

<https://mwL.sachsen-anhalt.de/>

